

Ökumenischer Arbeitskreis Ottobrunn (ÖAKO)

Sitzung am Mittwoch, den 9. März 2016

in der Freien evangelischen Gemeinde, Ottobrunn

Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 21.20 Uhr



Anwesend:

Freie Evang. Gemeinde München-Südost (FeG):

Pastor Andreas Müller (Sitzungsleitung)

Pastor Maik Führung, 1 Gemeindemitglied

Michaelskirchengemeinde:

Pfarrerin Martina Hirschsteiner

2 Gemeindemitglieder

PV Ottobrunn und PV Vier Brunnen:

Pater Tadeusz Sobczyk;

PV Ottobrunn

entschuldigt: Gemeindeferentin Christine Stauß

St. Albertus Magnus: 3 Gemeindemitglieder

entschuldigt: 1 Gemeindemitglied

St. Otto: 2 Gemeindemitglieder

PV Vier Brunnen:

St. Magdalena:

3 Gemeindemitglieder

entschuldigt: 1 Gemeindemitglied

St. Stephanus Hohenbrunn

entschuldigt: 1 Gemeindemitglied.

Alle Termine:

13.03.16	Laudato si -3 (Magd)
10.04.16	Laudato si -4 (Magd)
13.04.16	Friedensgebet (DIKO/EJO)
17.04.16	Fest der Kulturen (WFH)
19.04.16	Vortrag (AM)
02.05.16	Vortrag (AM)
08.05.16	Laudato si -5 (Magd)
11.05.16	Friedensgebet (Mi)
04.06.16	Straßenfest Riemerling-West
05.06.16	Laudato si -6 (Mi)
15.06.16	Friedensgebet (Magd)
18.06.15	Ökum.GD (Maderwiese)
28.06.16	Vortrag (AM)
03.07.16	Laudato si -7 (Magd)
13.07.16	Friedensgebet (Waldkap)
10.09.16	Ottostraßenfest
14.09.16	Friedensgebet (Hohenbr)
12.10.16	Friedensgebet (AM)
25.10.16	ÖAKO (Magd)

1. Begrüßung

Pastor Andreas Müller begrüßt die Anwesenden und entschuldigt einige Mitglieder.

Hr. Dill fertigt das Protokoll.

2. Geistlicher Impuls und Gebet

Pastor Müller stimmt die Versammlung mit Gedanken darüber ein, was einen guten Leiter einer Gruppe bzw. die gute Leiterschaft für ein Projekt ausmacht: hartnäckig im Verfolgen der Ziele (auch bei Rückschlägen, langfristig planen), das eigene Tun reflektieren, dem Team die Sinnhaftigkeit des Tuns deutlich machen, eigenes Tun in selbstloser Hingabe (nichts zum Zweck der Selbstbestätigung zurückhalten). Anschließend ein Bittgebet um konstruktives Wirken in dieser Sitzung.

3. Tagesordnung und Protokollgenehmigung

Der am 02.03.2016 von Pastor Müller zugesandten Tagesordnung sowie dem Protokoll der Sitzung des ÖAKO vom 14.10.2015 wird zugestimmt.

4. Rückblick seit 14.10.2015

• Ökumenischer Gottesdienst am 24.01.2016

Der Gottesdienst mit dem Thema „Berufen, die großen Taten des Herrn zu verkünden“ griff das Jesus-Zitat aus der Bergpredigt „Ihr seid das Salz der Erde“ (Mt 5,13) auf: Predigt Pfr. Moderegger, als liturgisches Symbol wurde Brot mit Salz gereicht, ökumenisch gemeinsames Singen aller Chöre. Allgemein sehr positive Reaktionen, hinterher gute Gespräche im Gemeindesaal.

Dank an die Seelsorger für die kreative Gestaltung des Gottesdienstes.

[Am Rande kritische Frage: Jesus-Zitat als Forderung an Christen oder als elitäre Auszeichnung?]

• Interreligiöser Dialog

- Derzeit Vorbereitungen für die gemeinsame Reise von Christen (ev./kath.) und Muslimen nach Sarajewo vom 13.-21.05.2016; ca. 30 Teilnehmer.
- Das muslimische Opferfest wurde erstmalig interreligiös im EJO-Haus gefeiert.

- **Erwachsenenbildung**

- Die Veranstaltungsreihe von 2015 „Glauben stärken“ wurde abgeschlossen mit den Vorträgen: Umgang mit „Menschen mit depressiven Störungen“ in Kirchengemeinden, Ref. Beate Jakob und „Was wissen Christen über das Jenseits“, Referent Prof. Dr. Stubenrauch. Der Vortrag „Unheilbar lebendig“ musste wegen Tod der Referentin Julia Gardumi entfallen.
- Derzeit läuft in St. Magdalena die Veranstaltungsreihe zur Enzyklika „Laudato si“ Bisher zwei Veranstaltungen mit sehr gutem Besuch (65 - 70 Teilnehmer)

- **Friedensgebete und Weltgebetstag**

- Das Oktober-Gebet in St. Magdalena war interreligiös
- Januar-Gebet in der Cornelius-Kirche mit leider wenigen Besuchern.
- Februar-Gebet in der BW-Uni-Kirche. Auch hier wenig Besucher, teilweise Kommunikationsprobleme, da dieses Gebet ursprünglich in St. Otto geplant war. Die Umplanung zur BW-Uni lässt erkennen, dass auch künftig ein Friedensgebet dort stattfinden soll!
- Zentrale Ottobrunner Veranstaltung in St. Magdalena war sehr gut besucht, beeindruckend viele Mitwirkende jeden Alters!
Pastor Müller: Würde sich wünschen, dass sich künftig auch die FeG einbringt; dies liegt aber in der Entscheidung der Kirchengemeinde, was dort erst noch besprochen werden muss. Problem auch, genügend Personen für die Vorbereitung zu finden.

5. Planung großer Gottesdienste

- **Ökumenischer Gottesdienst auf der Maderwiese am 18.06.2016**

Ort und Termin: Ottobrunner Festwiese (Maderwiese) am Maibaum, Samstag um 18.00 Uhr, bei Schlechtwetter in die Michaelskirche ausweichen!

Inhaltliche Vorbereitung: Gemeinsam durch die Seelsorger, aber auch alle anderen sind eingeladen! Team: Ev: Pfr. Hirschsteiner, kath: klärt P. Sobczyk, FeG: klärt P. Müller;

Meldung bis 1. April an Pfr. Hirschsteiner. Dann baldmöglichst erstes Vorbereitungstreffen.

Motto/Thema: Erster Vorschlag: Angst vor den Flüchtlingen (plötzlich Emotionen, die keiner erwartet hat, wie gehen wir als Christen damit um?)

Organisatorische Vorbereitung: Wie gehabt, jedoch Bitte an die Gemeinden, dort Mithelfer für eine „Verjüngung“ des Teams anzuwerben!

6. Weitere Planungen und Vorhaben

- **Erwachsenenbildung**

- Ein Generalthema für eine ökumenische Vortragsreihe soll 2017 wieder aufgegriffen werden. Erste Vorschläge hierfür bis zur nächsten Sitzung des ÖAKO im Herbst 2016.
- Vorträge im Rahmen der Reihe „Laudato si“ :
13.03.: Kapitel 2 - Das Evangelium von der Schöpfung; 10.04.: Kapitel 3 - Die menschliche Wurzel von der Schöpfung; 08.05.: Kapitel 4 - Eine ganzheitliche Ökologie; 05.06.: Kapitel 5 - Einige Leitlinien für Orientierung und Handlung; 03.07.: Kap.6 - Ökologische Erziehung und Spiritualität.
- Dr. Ebert weist auf folgende Vorträge in St. Albertus Magnus hin:
19.04.: Prof. Dr. Peter Neuner „Auf dem Weg zum Lutherjubiläum 2017“
02.05.: Prof. Dr. Paul Zulehner „Entängstigt Euch! Die Flüchtlinge und das christliche Abendland“
28.06.: Prof. Dr. Ludwig Mödl: „Autonome Kunst und Kirche“

- **Friedensgebete**

Unabhängig von der Feststellung, dass die Friedensgebete oft schwach besucht sind, wird betont, dass sie in unserer jetzigen Zeit mehr denn je von Bedeutung sind. Deswegen sollten auch junge Leute daran teilnehmen. Erste Ansätze waren die Mitgestaltung in der BW-Uni-Kirche durch die Jugendband des PV Ottobrunn. „Sie fanden es toll“. Aufgabe aller: Hinweise auf die Friedensgebete! Überlegen, ob Firm- und Konfirmandengruppen eingebunden werden können.

Beim nächsten BW-Uni-Friedensgebet sollte auch der Dekan der Uni teilnehmen!

Nächstes Friedensgebet am 13. April wird von DIKO im Haus der Evangelischen Jugend (EJO) gestaltet. Einladung steht noch aus, vorgesehen ist eine Beteiligung von Flüchtlingen bzw. Flüchtlingskindern.

Weitere Friedensgebete siehe Terminblock Seite 1.

- **Maßnahmen in Vorbereitung des Lutherjahres 2017**

- In der Michaelsgemeinde laufen die Vorbereitungen zusammen mit dem Prodekanat. Sobald die Planung und Abstimmung dort abgeschlossen ist, wird das Programm bekanntgegeben.
- Lutherreise von Dekan i.R. Wolfgang Schwandner im April 2016

- Abendthema im Treffpunkt Ökumene, ebenfalls mit Dekan i.R. Schwandner (in letzter Zeit relativ geringe Beteiligung durch evang. Christen)
- Themenreihe im offenen Treff „Glaube im Gespräch“ in der Corneliuskirche
- Anregung: Ökumenisches Signal setzen durch Verlegung der Ökum. Gottesdienste im Januar oder/und Juli auf sonntags um 10.00 Uhr oder 10.30 Uhr.
- **Präsenz der Kirchen in der Gemeinde Ottobrunn**
 - 17.04.: Fest der Kulturen - Präsenz am „Markt der Initiativen“ (ab 13.30 h)
Wie im Vorjahr wird ein Stand der Ottobr. Kirchen betreut. Ansprechpartner Frau Dr. Bernadoni. Weitere Helfer sehr wünschenswert.
Außerdem dort ein Stand von DIKO sowie des Asylhelferkreises.
Präsenz dort von besonderer Bedeutung, da hier eine ganz andere Bevölkerungsschicht angesprochen werden kann!
 - 04.06.: Straßenfest Riemerling-West. Dort im Vorjahr ein Stand des PV Vier-Brunnen, des Kindergartens und des Asylhelferkreises. Ein Stand der Ottobrunner Kirchen wäre wünschenswert. Kontaktvermittlung über Ursula Werner.
 - 20.09.: Ottostraßenfest. Dort voriges Jahr mangels Helfer kein Kirchenstand. Sollte aber wieder aktiviert werden. Kontaktvermittlung ggf. über Dr. Meier.
- **Ökumeneglocke**

Derzeit in St. Otto. - Nach Ostern Schließung der St.-Otto-Kirche wegen Renovierung, Glocke dann nach St. Magdalena. Zum Ökumen. Gottesdienst auf die Maderwiese, dann in die Michaelskirche.

7. Informationen und Sonstiges

- **Grüner Gockel für die Michaelskirchengemeinde**

Das Umweltprädikat der Kirchen „Grüner Gockel“ wurde der Michaelskirchengemeinde zuerkannt. Es gilt für vier Jahre. Die offizielle Verleihung findet am 24. März statt. Zur dieser Feierlichkeit werden die Umweltbeauftragten der Ottobrunner Kirchen eingeladen.

8. Nächste Sitzung des Ökumenischen Arbeitskreises Ottobrunn

am **Dienstag, den 25. Oktober 2016 ab 19:30 / Sitzung 20:00 Uhr**
im **Pfarrsaal von St. Magdalena, Georg-Kerschensteiner-Straße 1**

Ottobrunn, den 20. März 2016

gez. Andreas Müller

gez. Peter Dill